



Sammlung Theaterzettel

Der Pfennigreiter.

Zedtwitz, Ewald von

1894-03-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 1. März 1894.

62. Vorstellung im Abonnement A.

Zum ersten Male:

Der Pfennigreiter.

Schauspiel in 4 Akten von C. v. Wald-Redwitz und C. Sawersky.

Regisseur: Herr Jacobi.

Personen:

Graf Soeren Birkwald, Gutsherr auf Holstenby	Herr Neumann.
Olgaard, seine zweite Gemahlin	Frl. v. Rothenberg.
Niels-Krag, Graf Birkwald's Sohn aus erster Ehe	Herr Nieper.
Dagmar, Gräfin Blum, Olgaards Tochter aus erster Ehe	Frl. Wittels.
Henrik Larjens, Besitzer des Pfenniglampes	Herr Jacobi.
Cay, sein Sohn	Herr Stury.
Wieb, seine Tochter	Frl. Ellenreich.
von Rehsfinck, Major und Bezirkscommandeur	Herr Schmalz.
Gräfin Stehewart, Stiftsfräulein	Frau Jacobi.
Erbe, Arbeitsmann	Herr Tietzsch.
Buschbeck, erster Diener bei Graf Birkwald	Herr Hecht.
Christian,) Diener daselbst	(Herr Eichrodt.
Fritz,)	(Herr Peters.
Hans, Gärtnerbursche	Herr Reßler.
Florchen, Stubenmädchen	Frl. Hofmann.

Damen. Herren. Rekruten. Volk. Musikanten.

Zeit der Handlung: Jetzt. — Ort der Handlung: Schloß Holstenby in Holstein.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1 Reihe	
Logen II. Rang (4 Plätze)	Mt. 2.— per Platz	2 u. 3. Reihe	Mt. 2.— per Platz
Einzelne Logenplätze:			
Referveloge I. Rang, 1 Reihe	5.— " "	Sperresitz 1. Parquet	3.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	Sperresitz 2. Parquet	2.50 " "
Referveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet	2.50 " "
Referveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	2.— " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Parterre	1.50 " "
Logen II. Rang, 1 Reihe	3.— " "	Gallerieloge	—80 " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	—40 " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr. Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegengekommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Guttenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens $\frac{1}{2}$ Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 35 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 08 (Schnellzug)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 00 (Schnellzug)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30

Gir: Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.

Freitag, den 2. März 1894. 63. Vorstellung im Abonnement A.

Adelaide.

Genrebild in 1 Akt von Hugo Müller.

S i e r a u f:

Der eingebildete Kranke.

Lustspiel in 3 Akten von Molière. Deutsch von W. v. Baudissin.

Anfang 7 Uhr.